

Übersicht

über die gefassten Beschlüsse in der **7. Sitzung des Ausschusses für Planung und Verkehr** des Rhein-Sieg-Kreises am **23.08.2022**:

| TO.-Punkt | Beratungsgegenstand | Beschluss-Nr./Ergebnis | Abstimmungsergebnis |
|-----------|--|---|--------------------------------|
| | Öffentlicher Teil | | |
| | Allgemeine und Geschäftsordnungsangelegenheiten | Kenntnisnahme | -- |
| 1 | Niederschrift über die 6. Sitzung des Ausschusses für Planung und Verkehr am 24.05.2022 | anerkannt | -- |
| 2 | Neuaufstellung Regionalplan Köln - Stellungnahme des Rhein-Sieg-Kreises zum Regionalplanentwurf - | B.-Nr.: 34/22 Empfehlung an KA/KT: Zustimmung zum Beschlussvorschlag einschl. Änderungsanträge | einstimmig, Seite 8 |
| | Nichtöffentlicher Teil | | |
| 3 | Mitteilungen und Anfragen | -- | -- |

In die Zuständigkeit von Kreisausschuss/Kreistag fällt folgende Beschlussempfehlung:

| TO.-Punkt | Beratungsgegenstand | Beschluss-Nr./Ergebnis | Abstimmungsergebnis |
|-----------|--|---|--------------------------------|
| 2 | Neuaufstellung Regionalplan Köln - Stellungnahme des Rhein-Sieg-Kreises zum Regionalplanentwurf - | B.-Nr.: 34/22 Empfehlung an KA/KT: Zustimmung zum Beschlussvorschlag einschl. Änderungsanträge | einstimmig, Seite 8 |

Niederschrift

über die gefassten Beschlüsse in der 7. Sitzung des Ausschusses für Planung und Verkehr des Rhein-Sieg-Kreises am 23.08.2022:

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 17:00 Uhr
Ort der Sitzung: A 1.16
Datum der Einladung: 11.08.2022
Einladungsnachtrag vom: --

Anwesende Mitglieder:

Kreistagsfraktion CDU

Frau Renate Becker-Steinhauer
 Herr Dirk Beutel
 Herr Franz Gasper
 Herr Marcus Kitz
 Herr Oliver Krauß
 Herr Christian Siegberg
 Herr Florian Westerhausen

Kreistagsfraktion GRÜNE

Herr Ingo Steiner **Vorsitzender**
 Herr Karl-Otto Stiefelhagen
 Herr Wilhelm Windhuis

Kreistagsfraktion SPD

Herr Heinz Dähmlow i.V.f. KTM Suchetzki
 Frau Gabriele Jaax i.V.f. KTM Meyer
 Frau Ute Krupp
 Herr Dietmar Tandler
 Herr Denis Waldästl

Kreistagsfraktion FDP

Herr Felix Keune
 Herr Dr. Friedrich-Wilhelm Kuhlmann

Kreistagsfraktion DIE LINKE

Frau Katharina Blank

Sachkundige/r Bürger/innen CDU

Herr Theodor Heck i.V.f. SKB Keuter

Herr Guido Koch

Herr Hans Peter Müller

Herr Werner Seifert

Herr Christian Stock

Sachkundige/r Bürger/innen GRÜNE

Herr Sascha Essig i.V.f. KTM Schroerlücke

Herr Klaus Knein i.V.f. KTM Sowa-Holderbaum

Herr Thomas Peter i.V.f. KTM Becker

Herr Günter Piéla i.V.f. KTM Riedl

Sachkundige/r Bürger/innen SPD

Frau Sara Zorlu i.V.f. KTM Tüttenberg

Stellv. Schriftführer

Herr Michael Stark

Vertreter/-innen der Verwaltung:

Herr Hahlen Dezernent des Dezernat 4

Frau Rosenstock Leiterin des Referates Wirtschaftsförderung und
Strategische KreisentwicklungFrau Klüser Leiterin des Fachbereichs Regionalplanung und
Strategische Kreisentwicklung

Herr Persch Abteilungsleiter Räumliche Planung, Naturschutzprojekte

Herr Dr. Berbuir Leiter der Stabsstelle Verkehr und Mobilität

Frau Haupt Stabsstelle Verkehr und Mobilität

Frau Hillebrand Stabsstelle Verkehr und Mobilität

Entschuldigt fehlten:

Frau Sabine Riedl (GRÜNE)

Frau Jasmin Sowa-Holderbaum (GRÜNE)

Frau Hanna Nora Meyer (SPD)

Herr Nils Suchetzki (SPD)

| | | |
|--|---------------------|-----------------------|
| 7. Sitzung des Ausschusses für Planung und Verkehr am 23.08.2022 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

Herr Achim Tüttenberg (SPD)
Herr Michael Schroerlücke (GRÜNE)
Frau Angelina Keuter (CDU)
Herr Horst Becker (GRÜNE)

| | | |
|--|---------------------|-----------------------|
| 7. Sitzung des Ausschusses für Planung und Verkehr am 23.08.2022 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

Öffentlicher Teil

| | | |
|--|---|--|
| | Allgemeine und Geschäftsordnungsangelegenheiten | |
|--|---|--|

Der Vorsitzende, KTM Steiner, stellte den ordnungsgemäßen und fristgerechten Versand der Einladung fest. Er begrüßte die Ausschuss-Mitglieder und die Verwaltung, insbesondere Herrn Hahlen, der seit dem 01.08.2022 als neuer Umweltdezernent auch für den Ausschuss für Planung und Verkehr zuständig sei. Er wies darauf hin, dass Frau Rosenstock als Leiterin des Referates Wirtschaftsförderung und Strategische Kreisentwicklung auch weiterhin für Planungsthemen zuständige Ansprechpartnerin sei und Herr Dezernent Dr. Rudersdorf die Verwaltung im Bereich Straßenverkehr vertritt.

| | | |
|---|---|--|
| 1 | Niederschrift über die 6. Sitzung des Ausschusses für Planung und Verkehr am 24.05.2022 | |
|---|---|--|

Es gab keine Einwendungen. Die Niederschrift wird anerkannt.

| | | |
|---|--|--|
| 2 | Neuaufstellung Regionalplan Köln - Stellungnahme des Rhein-Sieg-Kreises zum Regionalplanentwurf - | |
|---|--|--|

Der Vorsitzende, Herr Steiner, erklärte, dass von den Grünen, der SPD und der FDP schriftliche und von der CDU mündliche Änderungsanträge der Stellungnahme des Kreises zum Regionalplanentwurf vorhanden seien.

Die schriftlichen Änderungsanträge sind der Niederschrift als **Anlagen 1-3** beigelegt.

KTM Tandler fragte, ob alle Kommunen ihre Stellungnahmen an den Rhein-Sieg-Kreis geschickt oder ob einige Kommunen ihre Stellungnahmen direkt an die Bezirksregierung gesendet hätten.

Frau Rosenstock antwortete, dass einige Kommunen ihre Stellungnahmen direkt an die Bezirksregierungen senden würden. Sie führte weiter aus, dass einige Kommunen auch noch keine Stellungnahme abgeben könnten, da die dazu nötigen Beschlüsse noch nicht gefasst worden seien.

Der Vorsitzende, Herr Steiner, erklärte, dass die Grünen-Fraktion den Punkt mit der Überschrift „S.23 „Bad Honnef Rheinaue““ zurückziehen würde, da die Zuständigkeit hierfür bei der Stadt Bad Honnef liege.

KTM Waldästl führte aus, dass der 2. Punkt des Antrages der SPD-Fraktion einen Konsens darstellen würde. Der 3. Punkt des Antrages befasse sich ausschließlich mit der Stadt Sankt Augustin und solle daher auch in der Stellungnahme der Stadt aufgenommen werden. Der 1. Punkt des Antrages sei lediglich eine Konkretisierung eines Punktes der Stellungnahme der Verwaltung des Rhein-Sieg-Kreises.

Herr Persch äußerte Zweifel an der Bereitschaft der Stadt Sankt Augustin den Allgemeinen Siedlungsbereich (folgend: ASB) und den „Wohn- und Wissenschaftspark II“ (folgend: WTP II) aufzugeben.

KTM Waldästl entgegnete Herrn Persch, dass der 1. Punkt des Antrages der SPD wortgleich dem Fachausschuss der Stadt Sankt Augustin vorläge.

Der Vorsitzende, Herr Steiner, und KTM Waldästl stellten fest, dass der Ausschuss lediglich über den 2. Punkt des SPD-Antrages abstimmen würde.

KTM Kuhlmann erklärte, dass die FDP-Fraktion grundsätzlich mit der Stellungnahme des Rhein-Sieg-Kreises übereinstimmen würde. Die Festlegungen zur Landwirtschaft seien jedoch existenzgefährdend für Landwirtschaft im Rhein-Sieg-Kreis.

Herr Hahlen erklärte zum 1. Punkt des Antrages der FDP, dass durch die Stellungnahme der Verwaltung lediglich die sekundäre Rolle des Vertragsnaturschutzes dargestellt werden solle. Zum 2. Punkt führte er aus, dass durch die Formulierung des Kreises bzgl. der Einzelfallbetrachtung verhindert werden solle, dass es zu Zerschneidungen oder anderen strukturell wirksamen Maßnahmen komme. Des Weiteren sei von der weiterreichenden Formulierung der Bezirksregierung abgewichen worden um den landwirtschaftlichen Betrieben ein erhöhtes Maß an Flexibilität zu gewährleisten.

Herr Persch und Herr Hahlen kommentierten zum 3. Punkt des FDP-Antrages, dass sich die Problematik mit der Darstellung von BSLE-Gebieten daraus ergebe, dass im Regionalplanentwurf nicht zwischen BSLE-Gebieten, die aufgrund von artenschutzrechtlichen Gründen entstehen und solchen

| | | |
|--|---------------------|-----------------------|
| 7. Sitzung des Ausschusses für Planung und Verkehr am 23.08.2022 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

die einen flächenhaften Landschaftsschutz nahelegen, differenziert werde.

KTM Kuhlmann fragte weiter, ob die Stellungnahme der Kommune Swisttal bzgl. des 3. Punkt des FDP-Antrages vorläge.

Herr Persch erklärte, dass zum Zeitpunkt der Sitzung die Stellungnahme der Kommune Swisttal noch nicht fertiggestellt sei.

Der Vorsitzende, Herr Steiner, schlug Herrn Hahlen vor, dass bzgl. des FDP-Antrages eine Rückkopplung der umweltpolitischen Sprecher der Fraktionen mit der Verwaltung stattfinden könne.

KTM Kitz stimmte dem 2. Punkt des Antrages der FDP zu. Abg. Krauß stimmte auch den restlichen Punkten des FDP-Antrages zu.

KTM Krauß äußerte, dass die CDU-Fraktion für die komplette Aufnahme des Seidenbergs inkl. des Gebietes der ehemaligen Deponie als BSLE wäre.

KTM Waldästl äußerte, dass diese Aufnahme des Seidenberges Aufgabe der Stadt Siegburg sei und nicht durch den Rhein-Sieg-Kreis vorgenommen werden solle.

Der Vorsitzende Steiner schlug vor, dass durch die Verwaltung des Rhein-Sieg-Kreises Rücksprache mit der Stadt Siegburg gehalten werden solle. Für den Fall, dass die Stadt Siegburg zustimme, solle die Änderung der CDU-Fraktion in die Stellungnahme des Kreises aufgenommen werden.

KTM Siegburg fragte, ob das Trainingslager und der Spielbetrieb des Kanu-Club e.V. Bergheim auf dem Eschmarer See im Rahmen der neuen Planung gewährleistet würden.

Herr Persch erklärte, dass der Eschmarer See im Landschaftsplanentwurf des Landschaftsplan 7 als Naturschutzgebiet ausgewiesen werden solle. Im Rahmen dieses Entwurfes hätten auch Gespräche mit dem Kanu-Club stattgefunden. Weiter bot Herr Persch an, dass der finale Vertrag des Kreises mit der Stadt Troisdorf und dem Kanu-Club bereitgestellt werden könne.

KTM Peters fragte, ob auch die Belange der Feuerwehr beim Eschmarer See beachtet worden seien.

| | | |
|--|---------------------|-----------------------|
| 7. Sitzung des Ausschusses für Planung und Verkehr am 23.08.2022 | | |
| TOP | Beratungsgegenstand | Vorlagen-/Antrags-Nr. |

Herr Persch erklärte, dass bereits ein Vertrag zwischen der Stadt Troisdorf und dem Kanu-Verein bestehe, in dem verschiedene Belange berücksichtigt seien. Der Kreis plane, diesen Vertrag als Grundlage für den neu abzuschließenden Dreiecksvertrag zu nutzen und die Belange der Rettungsdienste und des Katastrophenschutzes zu ergänzen.

KTM Krauß fragte, ob noch weitere Bedenken bzgl. des vorbeugenden Hochwasserschutzes in die Stellungnahme des Kreises aufgenommen werden sollen.

Der Vorsitzende, Herr Steiner, ließ darüber abstimmen, ob die Stellungnahme des Rhein-Sieg-Kreises durch den 2. Punkt des Antrages der SPD-Fraktion, aller Punkte außer dem 6. Punkt des Antrages der Fraktion DIE GRÜNEN und der 3 Punkte der FDP-Fraktion ergänzt werden sollen.

B.-Nr.
34/22

Der Ausschuss für Planung und Verkehr stimmt der beigefügten Stellungnahme des Rhein-Sieg-Kreises zum Entwurf des Regionalplans einschließlich Punkt 2 des Ergänzungsantrages der SPD-Fraktion, des Änderungsantrages der Fraktion DIE GRÜNEN (ausgenommen Punkt 6 „Bad Honnef Rheinaue“) und des Änderungsantrages der FDP-Fraktion, vorbehaltlich der Beschlussfassung von Kreisausschuss und Kreistag zu.

Abst.-
Erg.:

einstimmig

Ende des öffentlichen Teils

Nichtöffentlicher Teil

| | | |
|---|---------------------------|--|
| 3 | Mitteilungen und Anfragen | |
|---|---------------------------|--|

Hierzu lagen keine Wortmeldungen vor.



Ingo Steiner
Vorsitzender

Michael Stark
Stellv. Schriftführer